



Betreutes Wohnen im Kreis Paderborn

Stand: Januar 2015

Impressum:

Kreis Paderborn – Der Landrat
Sozialamt
Aldegrevestr. 10 - 14
33102 Paderborn
Tel.: 05251 308 - 5010
Fax: 05251 308 - 895010
E-Mail: sozialamt@kreis-paderborn.de
www.kreis-paderborn.de



...nah bei den Menschen!

**My home is my castle
oder
Trautes Heim, Glück allein**



Jeder Mensch richtet sich im Laufe seines Lebens sein eigenes Heim ein, sein Rückzugsgebiet, in dem er nach eigenem Gutdünken schalten und walten kann. Nicht umsonst ist die Unverletzlichkeit der Wohnung ein verbürgtes Grundrecht.

Das eigene Heim, die eigene Wohnung ist immer ein Spiegel der individuellen Persönlichkeit. Hierauf verzichten zu müssen, stellt eine ganz besondere Belastung dar. Um so verständlicher ist es, dass gerade auch ältere Menschen so lange wie möglich sich diesen Teil des persönlichen Freiraumes erhalten möchten. Sie möchten nach ihren persönlichen Regeln und Möglichkeiten ihr Leben eigenverantwortlich gestalten und den Alltag leben.

Diesem Wunsch tragen unter anderem die Angebote des Betreuten Wohnens Rechnung. Hier wird Wohnraum angeboten, der auf die Bedürfnisse älterer Menschen abgestimmt ist. Gleichzeitig können Hilfen im Alltag soweit nötig in Anspruch genommen werden. Auf die Frage, ist auch alles bedacht, entspricht das ausgewählte Angebot auch wirklich meinen Bedürfnissen, soll die Broschüre „Betreutes Wohnen im Kreis Paderborn“ Hilfe und Unterstützung leisten.



Manfred Müller
Landrat

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort des Landrates	1
Allgemeines	4
Was versteht man unter Betreutem Wohnen?	5
Was sollte vom Betreuten Wohnen erwartet werden und welche Kosten entstehen?	5
Wo sollte sich die Wohnanlage befinden?	8
Wie sollte die Wohnung beschaffen sein?	8
Vertragliche Bindungen – was ist zu beachten?	9
Wer kann bei der Auswahl eines Pflegedienstes helfen?	11
Pflegeberatung des Kreises Paderborn	12
Pflegestützpunkt des Kreises Paderborn	13

Wohnanlagen

Bad Lippspringe

Ev. Martinstift gGmbH	14
Quellenpark	16
Wohnen am Park	18

Borchen

Altenwerk Schloss Hamborn	20
Wohnen am Park	22

Büren

Senioren-Wohnpark	24
-------------------	----

Paderborn

Caritas-Altenzentrum St. Veronika	26
Dietrich Bonhoeffer Haus	28
Franziskushaus	30
Riemekehof	32
Seniorencentrum St. Bruno	34
Seniorenresidenz Elsen	36
St. Vincenz-Altenzentrum	38
Stiftung Westphalenhof	40
Wohnpark Schrieweshof	42

Salzkotten

Hederpark	44
Lindenhof	46

Allgemeines

Der Begriff des Betreuten Wohnens hat sich auch im Kreis Paderborn in den vergangenen Jahren weitgehend etabliert und ist inzwischen vielen Menschen bekannt.

Bereits im Jahr 2001 wurde vom Kreis Paderborn eine erste Broschüre über die damals vorhandenen bzw. bekannten Wohnanlagen erstellt.

Ziel dieser neuen Broschüre ist es, neben allgemeinen Informationen zu dem Thema auch das inzwischen ausgeweitete Angebot an Wohnanlagen für Betreutes Wohnen im Kreis Paderborn aufzuzeigen. Die in der Broschüre von 2001 schon aufgeführten Anbieter haben die Präsentation ihrer Wohnanlagen überarbeitet und aktualisiert. Außerdem sind neue Anlagen und Anbieter hinzu gekommen. Aus der vorliegenden Broschüre können Sie ersehen

- die Anschriften der bekannten Wohnanlagen,
- die Größen der Wohnungen und deren Ausstattung,
- die Kosten für Miete, Nebenkosten, Heizung, usw.,
- die zusätzlichen Betreuungskosten und die dafür gebotenen Leistungen.

In eigener Sache:

Diese Informationsschrift erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Da Anlagen des Betreuten Wohnens nicht anzeigepflichtig sind, können hier nur diejenigen Einrichtungen aufgeführt werden, die dem Kreis Paderborn bekannt sind, bzw. deren Anbieter Gebrauch von der Möglichkeit gemacht haben, sich in dieser Broschüre zu präsentieren. Die Informationen in dieser Broschüre beinhalten weder eine qualitative Beurteilung noch eine Wertung der angebotenen Leistungen. Da die einzelnen Anbieter die Präsentationen jeweils selbst erstellt haben, übernimmt der Kreis Paderborn keine Gewähr für den Inhalt sowie die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben.

Was versteht man unter „Betreutem Wohnen“?

Immer mehr ältere Menschen wollen ihre Lebens- und Wohnverhältnisse selbst gestalten. Ihre Wünsche und Ideen werden in zunehmendem Maße auch in die Realität umgesetzt.

Im Vordergrund steht dabei der Wunsch, auch bei einem Nachlassen der Kräfte selbstständig und selbstbestimmt in der eigenen Wohnung zu leben. Gleichzeitig möchten sie aber die Möglichkeit haben, im Notfall oder wenn es die Situation erfordert, auf Wunsch im Haushalt oder im körperlichen Bereich Hilfe in Anspruch zu nehmen.

Betreutes Wohnen ermöglicht die Sicherstellung bzw. verlässliche Organisation von Betreuungsleistungen in Kombination mit dem Wohnen. Die Spannweite der Betreuungsleistungen reicht von einfacher handwerklich-technischer Unterstützung über hauswirtschaftliche Hilfen bis hin zur pflegerischen Versorgung, die der Betreuung in einer vollstationären Pflegeeinrichtung entsprechen kann. Gemeinschaftseinrichtungen zur Förderung der Mietergemeinschaft und pflegerisch-technische Funktionsräume (z.B. Pflegebad, Personaldienstzimmer, Pflegearbeitsraum, zentraler Abstellraum) unterstützen die gewünschte Betreuung.

Was sollte man vom „Betreuten Wohnen“ erwarten und welche Kosten entstehen?

Der viel zitierte Grundsatz lautet hier

- So viel Selbständigkeit wie möglich und so viel Betreuung wie nötig.

Um dem Mieter* in einer Wohnanlage des „Betreuten Wohnens“ die Dinge des täglichen Lebens zu erleichtern, werden verschiedene Dienstleistungen, angefangen vom Einkauf des täglichen Bedarfs bis hin zum Hausnotruf, angeboten.

*Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird ausschließlich die männliche Form verwandt. Die weibliche gilt analog.

Bei den meisten Wohnanlagen wird nur ein Teil der Leistungen durch die mit der Miete zu zahlende Grundleistungspauschale abgedeckt. Um spätere Auseinandersetzungen zu vermeiden, sollte vor der Anmietung der Wohnung und der damit verbundenen Vertragsunterschrift darauf geachtet werden, auf welche Leistungen im Bedarfsfall ein konkreter Rechtsanspruch besteht und welcher Betrag für zusätzliche Wahlleistungen zu zahlen ist.

Beispiele für mögliche Leistungen, die im Rahmen der Grundleistungspauschale vorgehalten werden:

- Hausnotruf - 24 Stunden Bereitschaft -
- Hilfe bei kleineren Reparaturen oder geringfügige Hilfen beim Einzug
- Putzen des Treppenhauses, des Flures oder der Gemeinschaftsräume

Bei den nachstehend aufgeführten Leistungen handelt es sich um Beispiele zusätzlicher Wahlleistungen, die in der Regel ergänzend zu den Mietkosten und der Grundleistungspauschale zu zahlen sind:

Hauswirtschaftliche Dienstleistungen:

- Putzen der Wohnung
- Erledigung und Hilfe bei Behördenangelegenheiten
- Erledigung von Einkäufen, Besorgen von Medikamenten
- Zubereiten von Mahlzeiten in der eigenen Wohnung
- Teilnahme am gemeinsamen Mittagstisch in der Wohnanlage
- Wäschepflege (z.B. Waschen und/oder Bügeln)

Pflegerische Dienstleistungen:

- Vorübergehende Pflege und hauswirtschaftl. Versorgung bei akuter Erkrankung
- Persönliche Hilfen beim Waschen, Kämmen, Rasieren oder Baden
- Behandlungen wie Spritzen, Blutkontrolle, Einreibungen, Verbände

Persönliche Dienstleistungen:

- Begleitung bei Spaziergängen
- Kulturelle und gesellige Freizeitangebote

Um aufzuzeigen, welche regelmäßigen Kosten im Rahmen des „Betreuten Wohnens“ auf den Mieter einer Wohnung zukommen, ohne dass zusätzliche Wahlleistungen genutzt werden, wurden die einzelnen Anbieter gebeten, der Vorstellung der Wohnanlage eine Beispielrechnung anzufügen.

Um die Vergleichbarkeit herzustellen, wurde als Grundlage der Berechnung jeweils eine Wohnungs- bzw. Appartement-Größe von 45 m² gewählt, auch wenn in einigen Wohnanlagen Wohnungen in exakt dieser Größe gar nicht vorhanden sind. Unter Berücksichtigung der Tatsache, dass die Wohnung meistens nur von einer Person genutzt wird, wurde der entsprechende Monatsbetrag ermittelt.

Um es noch einmal deutlich zu machen:

Neben dem errechneten Monatsbetrag für Miete, Nebenkosten und Grundleistungspauschale sind zusätzlich die Kosten für das Essen, die Wohnungsreinigung, das Waschen der Wäsche, die Inanspruchnahme eines Pflegedienstes oder andere Leistungen, die nicht vertraglich vereinbart wurden, vom Mieter zu zahlen.

Die Kosten für die pflegerische Versorgung können von den Kranken- bzw. Pflegekassen bezuschusst werden, sofern Pflegebedürftigkeit besteht bzw. eine Verordnung durch einen Arzt vorliegt. In jedem Fall sollte daher vor Abschluss eines Mietvertrages für das Betreute Wohnen die Beratung durch die Krankenkasse, Pflegekasse oder eine andere sachkundige Beratungsstelle (siehe Seiten 12/13) in Anspruch genommen werden.

Soweit steuerfinanzierte Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII) - Sozialhilfe - in Anspruch genommen werden müssen ist es unbedingt ratsam, sich vorher mit dem zuständigen Sozialamt in Verbindung zu setzen.

Sofern Pflegekasse, Krankenkasse oder andere Kostenträger sich nicht an den in Anspruch genommenen Wahlleistungen beteiligen, **hat der Mieter die entstandenen Kosten selbst zu tragen.**

Wo sollte sich die Wohnanlage befinden?

Die Qualität des Standortes der Wohnanlage ist für den Mieter bei seiner Entscheidung für ein Wohnobjekt als Altersruhesitz von entscheidender Bedeutung. Der Standort der Wohnanlage sollte es dem Mieter ermöglichen, bestehende Kontakte aus dem bisherigen sozialen Umfeld weitgehend zu erhalten und vor allem auch eine selbständige Lebensführung zu ermöglichen. Durch den Erhalt der sozialen Kontakte werden zusätzliche Ängste und Isolation vermieden. Die Erfahrung zeigt, dass durch zunehmende Distanz zum bisherigen Wohnort die Besuche von Angehörigen, Freunden und Bekannten im Laufe der Zeit abnehmen.

Die Lage der Wohnanlage sollte folglich nicht zur Isolation des Mieters führen. Hierfür ist es wichtig, dass sich in angemessener Entfernung von der Wohnung Einkaufsstätten, Arztpraxen, Apotheken, Haltestellen der öff. Verkehrsmittel, etc. befinden, um über diese Infrastrukturen neben den bisherigen Kontakten auch Verbindungen zur neuen Umgebung zu finden.

Die Nähe zu einer bereits bestehenden Altentagesstätte, einer Sozialstation oder einer stationären Alten- bzw. Pflegeeinrichtung, die bei eintretendem höheren Hilfebedarf des Mieters mit der Wohnanlage kooperiert, trägt wesentlich zur Erhöhung der Standortqualität bei. Das gilt vor allem dann, wenn der Träger einer Alten- und Pflegeeinrichtung gewährleistet, dass im Bedarfsfall (Versorgung im Betreuten Wohnen ist auf Grund des gestiegenen Hilfebedarfs nicht mehr möglich) ein direkter Umzug in den stationären Bereich möglich ist.

Wie sollte die Wohnung beschaffen sein?

Im Normalfall ist die bisherige Wohnung nicht auf die Bedürfnisse älterer Menschen zugeschnitten, z.B. fehlen im Bad Haltegriffe, Einstiegshilfen in die Badewanne, bodengleiche Dusche, etc. Dem älteren Menschen fällt es mit zunehmendem Alter immer schwerer, Treppen zu steigen, ein Aufzug ist häufig nicht vorhanden. Auch eine zu groß gewordene Wohnung birgt Probleme z.B. beim Putzen und ggf. auch hinsichtlich der Kosten.

Hinzu kommen vielleicht auch Sicherheitsgründe sowie der Wunsch, mit anderen gleichaltrigen Menschen Kontakte zu pflegen, um einer Vereinsamung vorzubeugen.

Die neue Wohnung sollte daher über Qualitätsmerkmale verfügen, welche die Nutzung der Räumlichkeiten erleichtern. Um dies zu gewährleisten, sind in den letzten Jahren Wohnungen gebaut worden, die als „barrierefrei“ bezeichnet werden und vorwiegend für ältere Menschen konzipiert sind.

Für diese Barrierefreiheit galt bislang die DIN-Vorschrift 18025 Teil 2, die nun abgelöst wird durch DIN 18040-2. Diese Regeln wurden aufgestellt, damit auch Menschen, die auf Gehhilfen oder einen Rollstuhl angewiesen sind, die Wohnungen problemlos nutzen können.

Seit mehreren Jahren gibt es auch eine eigene Dienstleistungsnorm für Betreutes Wohnen. Mit der **DIN 78800 Betreutes Wohnen** ist der erste einheitliche Mindeststandard für eine Wohnform mit Serviceleistungen geschaffen worden, der dem Markt die nötige Transparenz gibt. Im Vordergrund steht dabei nicht der bauliche Standard, sondern die angebotene Dienstleistung, die Informationsgestaltung, das Wohnangebot und die Vertragsgestaltung. Die Anbieter von Betreutem Wohnen können sich bei Erfüllung gewisser Mindestanforderungen nach dieser Norm zertifizieren lassen. Interessenten haben also die Möglichkeit, bei der Suche nach einer passenden Wohnanlage nach Zertifizierungen zu fragen oder sich ggf. an den Vorgaben der Norm zu orientieren.

Darüber hinaus sind im Internet unter dem Stichwort „Qualitätssiegel Betreutes Wohnen“ weitere Informationen verfügbar.

Vertragliche Bindungen – was ist zu beachten?

Vor dem Einzug in eine Wohnanlage des Betreuten Wohnens steht die Auswahl des künftigen Wohnortes unter Berücksichtigung der Lage, des Wohnumfeldes und der gebotenen Leistungen und schließlich die Vertragsunterzeichnung.

Hierbei ist zu beachten, dass es bisher für Art und Umfang des Betreuungsangebotes keine gesetzlichen Grundlagen und damit auch keine Kontrollmechanismen gibt.

Allein die zwischen dem Mieter einerseits, dem Vermieter und den dienstleistenden Unternehmen (Betreuungsdiensten) andererseits vereinbarten Verträge enthalten Regeln, Rechte und Pflichten bzw. Vorgaben für das künftige Leben in der Wohnanlage.

Der abzuschließende Betreuungsvertrag sollte daher vor der Unterzeichnung mit allen Anlagen und Zusätzen in aller Ruhe genauestens durchgelesen und beispielsweise daraufhin geprüft werden,

- ob die vom Anbieter dargestellten Informationen im Vertragswerk enthalten sind,
- ob die gebotenen Leistungen mit den eigenen Vorstellungen und Wünschen übereinstimmen,
- ob die einzelnen Leistungen klar und eindeutig beschrieben wurden,
- ob genau festgelegt ist, welche Leistungen zu den Grundleistungen bzw. den zusätzlich zu zahlenden Wahlleistungen gehören,
- ob die finanzielle Belastung unter Berücksichtigung des zur Verfügung stehenden Einkommens auch dauerhaft tragbar ist und
- wie die Rechte zur Kündigung der Vertragsverhältnisse gestaltet sind.

Sofern Sachzusammenhänge, Fragen zur Bezahlung der entstehenden Kosten etc. nicht eindeutig geklärt sind, sollte der Rat von kompetenten Dienststellen oder Personen eingeholt werden. Hinzuweisen ist in diesem Zusammenhang auf die Beratungsstellen bei der Stadt- oder Gemeindeverwaltung des Wohnortes, die jedoch keine Rechtsberatung leisten dürfen.

Erst wenn alle Fragen, die bei der Prüfung des Vertragstextes entstanden sind, zur Zufriedenheit des künftigen Mieters der Wohnung zweifelsfrei geklärt sind, sollte eine Vertragsunterzeichnung vorgenommen werden.

Wer kann bei der Auswahl eines Pflegedienstes helfen?

Wie bereits ausgeführt, besteht in allen Anlagen des „Betreuten Wohnens“ die Möglichkeit, zu den im Rahmen der Grundleistungspauschale gebotenen Leistungen zusätzliche Wahlleistungen (häusliche Alten- u. Krankenpflege und hauswirtschaftliche Dienste) in Anspruch zu nehmen. Ambulante Dienste werden sowohl von den gemeinnützigen als auch von gewerblichen Unternehmen angeboten.

Eine Vielzahl von „ambulanten Dienstleistern“, die in allen Städten und Gemeinden im Kreis Paderborn tätig sind, versorgen auf Wunsch und bei Bedarf Hilfebedürftige sowohl in Privathaushalten als auch in Wohnanlagen, in denen das „Betreute Wohnen“ angeboten wird.

Welcher ambulante Pflege- oder Betreuungsdienst für die gewünschten Wahlleistungen ausgesucht oder gewählt wird, liegt im Entscheidungsbereich des Hilfesuchenden bzw. der Angehörigen. Es ist jedoch zu beachten, dass zwischen dem gewählten Dienst und den Krankenkassen/Pflegekassen ein geltender Versorgungsvertrag besteht.

Auskünfte über Leistungen und Angebote aller Ambulanten Dienste erhalten Sie von den nachfolgend genannten Dienststellen:

- Kreis Paderborn, Sozialamt
- siehe Ansprechpartner auf Seite 12
- Stadt-/Gemeindeverwaltung des Wohnortes (Sozialamt)
- Seniorenbüro der Stadt Bad Lippspringe, Frau Hermes-Burgdorf
Telefon: 05252 – 26180
- Seniorenbüro der Stadt Paderborn, Herr Kramps
Telefon: 05251 – 881823
- Örtliche Kranken- u. Pflegekassen
- Verbraucherzentrale

Darüber hinaus erhalten Sie Informationen selbstverständlich auch direkt von den einzelnen Anbietern bzw. ambulanten Diensten oder auch in den „Gelben Seiten“. Auch ihr behandelnder Arzt kann Ihnen auf Nachfrage Pflegedienste nennen.

Pflegeberatung

Die Pflegeberatung des Kreises Paderborn bietet eine unabhängige Beratung für alle Ratsuchenden an.

Ziel der Pflegeberatung ist es, die Menschen in ihrer Selbstständigkeit und Eigenverantwortung zu stärken, damit sie möglichst lange in ihrer gewohnten Umgebung leben können.

Die Mitarbeiter der Pflegeberatung unterstützen bei der Klärung des individuellen Hilfebedarfs, bei Antragsstellungen und der Organisation von Unterstützung.

Durch ihre vielfältigen Kontakte zu Ärzten und Krankenhäusern, Pflegediensten, Ehrenamtlichenkreisen und vielen unterschiedlichen Dienstleistern erhalten die Menschen alles Wissenswerte und die für sie nötige Unterstützung.

Pflegenden oder betreuenden Bezugspersonen wird Entlastung in oft schwierigen Situationen geboten.

Die kostenlose Beratung kann in der Wohnung des Pflegebedürftigen stattfinden.

Ansprechpartner für die Pflegeberatung beim Kreis Paderborn sowie für den Bezug dieser Broschüre:

Frau Wippermann, Krankenschwester, Dipl. Sozialarbeiterin (FH)
Tel. 05251 / 308-5029
Fax: 05251 / 308 89 5029

Frau Kröger, Krankenschwester, Case Managerin (FH)
Tel. 05251 / 308-5028
Fax: 05251 / 308 89 5028
E-Mail: pflegeberatung@kreis-paderborn.de

Pflegestützpunkt

Seit Januar 2011 gibt es zusätzlich einen Pflegestützpunkt, in dem die Mitarbeiter der Pflegeberatung des Kreises gemeinsam mit Mitarbeitern der AOK und der Barmer/GEK tätig sind. Hilfesuchende erhalten so vielfältige Informationen aus einer Hand. Die Beratungsangebote sind ebenfalls unabhängig und kostenlos.

Öffnungszeiten des Pflegestützpunktes im Kreishaus Paderborn, Raum A.04.06,
donnerstags 14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Tel.: 05251/308 5028 oder 5029

Fax: 05251/308 89 5028 oder 5029

E-Mail: pflegeberatung@kreis-paderborn.de



Ev. Martinstift gGmbH
Mühlenflößstr. 19
33175 Bad Lippspringe
Tel.: 05252/209-0
Fax: 05252/209-123
E-Mail: info@ev-martinstift.de
Homepage: www.ev-martinstift.de

Ruhige Wohnlage unmittelbar am Jordan. Die Innenstadt mit Marktplatz ist gut über verkehrsberuhigte Straßen zu erreichen (auch für Rollstuhlfahrer). Terrassenanlage. Der Umbau von zwei eigenständigen Gebäudeteilen in „Service Wohnen“ erfolgte 1999 und 2000. Beide Gebäudebereiche sind durch ein witterungsunabhängiges Brückenbauwerk miteinander verbunden.

Wohnungsangebot:

28 Wohnungen zwischen 26 m² und 48 m²

Ausstattung:

Flur, Wohnraum, Schlafrum, Kochbereich inkl. Einbauküche, Gardinenleisten (Gardinen wenn gewünscht), Bad, Abstellraum, zus. Raum im Kellergeschoss, Telefon- und Fernsehanschluss, Notruf, Haustüröffnung mit Gegensprechanlage, Briefkästen, Waschmaschine und Trockner im Kellergeschoss. Alle Räume gelten als barrierefrei nach der DIN-Vorschrift 18025, Teil 2

Kaltmiete je m² / Monat:

zurzeit 10,00 €

Mietnebenkostenpauschale für:

Kanalgebühren, Müllabfuhr, individuelle Abrechnung/nach Verbrauch; Gebäudeversicherung, Versicherung Hausrat des Martinstiftes	ca. je m ² /Monat	2,37 €
---	------------------------------	--------

Externe Reinigung der Verkehrsflächen etc., Reinigung von Wäsche und Textilien, Grundsteuer, Antenne, Straßenreinigung	Pauschalbetrag, zurzeit monatlich	16,00 €
--	-----------------------------------	---------

Heizung, Strom , Wasser	individuelle Abrechnung/nach Verbrauch
-------------------------	--

Mietgarantiezeit:

Anpassung auf Grund gestiegenem
Preisindex des Stat. Bundesamtes möglich

Grundleistungspauschale:

je Appartement z. Zt. monatlich	120,00 €
---------------------------------	----------

Träger der Einrichtung

Ev. Kirchengemeinde Bad Lippspringe
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Detmolder Str. 173
33175 Bad Lippspringe
Tel.: 05252 / 5 14 14
Fax: 05252 / 93 35 09

Betreiber und Ansprechpartner

Evangelische Martinstift gGmbH
Mühlenflößstr. 19
33175 Bad Lippspringe
Tel.: 05252 / 209-0
Fax: 05252 / 209-123

Leistungen im Rahmen der Grundleistungspauschale:

z. B.: Vorhaltung einer Notrufeinrichtung / soziale Betreuung im Rahmen von Krisenintervention/Möglichkeit der Teilnahme an Gruppenveranstaltungen / Vermittlung von ambulanten Pflegediensten / externe Reinigungsdienste / Hilfestellung in behördlichen Angelegenheiten / Terminvereinbarungen mit Ärzten, Behörden, Krankenhäusern etc. / Wartungs- u. Instandhaltungsdienste im Appartement und den Gemeinschaftsflächen, Winterdienst auf den zum Gebäude gehörenden Wegen einschließlich der Rollstuhlwege / Bereitstellung der Müllentsorgungsgefäße zur Abfuhr.

Für die Dienstleistungen, soweit sie vom Martinstift erbracht werden, gelten von Montag bis Freitag die allgemeinen Dienstzeiten des Hauses

Vertragspartner:

Für die Vermietung der Wohnung:	Ev. Martinstift gGmbH Mühlenflößstr. 19, 33175 Bad Lippspringe
Für die pflegerische und hauswirtschaftliche Versorgung:	der gewählte externe Pflege- oder Reinigungsdienst

Kündigungsfristen:

Kündigung durch beide Vertragspartner mit einer Frist von 3 Monaten zum Monatsende

Beispielrechnung:

Wohnungsmiete für 45 m ²	45 m ² x 10,00 €	450,00 €
Miete für Gemeinschaftsflächen	enthalten	0,00 €
Heizung, Strom, Wasser	mtl. Abschlag	50,00 €
Mietnebenkosten	mtl. Abschlag	106,65 €
Nebenkostenpauschale		16,00 €
Grundleistungspauschale		120,00 €

<u>Gesamtentgelt, ohne Zusatz- und Wahlleistungen</u>	<u>742,65 €</u>
--	------------------------



Quellenpark Wohnen & Service
An der Jordanquelle 2
33175 Bad Lippspringe
Tel.: 05252 2030
Fax: 05252 203112
Homepage: www.quellenpark.com
E-Mail: info@quellenpark.com

Eingebettet in eine Parklandschaft, abseits jeglichen Straßenlärms, präsentiert sich die Anlage als traumhaftes Kleinod der Ruhe. Gleichzeitig liegt das Haus sehr zentral; alle wichtigen Plätze und Einrichtungen der Stadt sind in wenigen Minuten zu Fuß erreichbar. Elegant, klassisch, einfach schön - so ist die Einrichtung in den Gemeinschaftsräumen. Bis ins kleinste Detail sind Dinge umgesetzt, die das tägliche Leben erleichtern und ein Optimum an Sicherheit bieten.

Wohnungsangebot:

33 abgeschlossene Wohnungen zwischen 44 und 100 m².

Ausstattung:

Wohnungen mit Balkonen oder Terrassen, Gemeinschaftsraum, Bibliothek, Service-Küche, Fitnessraum, Fahrradkeller, Waschkeller.

Das Haus ist barrierefrei nach den Vorschriften der DIN 18025, Teil 2

Kaltmiete je m²/Monat:

7,80 €

Mietnebenkostenpauschale für:

Straßenreinigung, Abfallbeseitigung, Niederschlagswasser, Hausmeister, Hausreinigung, Gartenpflege, Allgemeinstrom, Versicherungen, Aufzug, Satellitenanlage,

0,80€/m² mtl.

Heizung, Ab-/Wasser, Strom:

nach Verbrauch, eigener Zähler

Mietgarantiezeit:

Mietverhältnis auf unbestimmte Zeit

Grundleistungspauschale:

keine, Serviceleistungen werden nach Inanspruchnahme abgerechnet

Träger der Einrichtung:

Quellenpark Hausverwaltungs- u. Service GmbH, vertreten durch Gabriele Mertens-Zündorf, An der Jordanquelle 2, 33175 Bad Lippspringe, Tel.: 05252/203-0, Fax.: 05252/203-112, E-Mail: info@quellenpark.com, Home: www.quellenpark.com

Ansprechpartner:

Gabriele Mertens-Zündorf
An der Jordanquelle 2, 33175 Bad Lippspringe
Tel.: 05252/203-0, Fax: 05252/203-112
E-Mail: info@quellenpark.com,
Home: www.quellenpark.com

Leistungen im Rahmen der Wahlleistungen:

Beratung in persönlichen und sozialen Angelegenheiten, Hilfe bei Behördengängen und Vermittlung von Dienstleistungen, Vermittlung von medizinischen, therapeutischen u. pflegerischen Leistungen, Einkaufs- und Fahrdienst, Organisation der Lieferung von Mahlzeiten, Hilfe beim Umzug und Einzug, Hauswirtschaftliche Versorgung u. Wäschedienst, Homesitting und Büroservice, Vermittlung von Hausmeisterdiensten für kleinere Reparaturen, Kulturelle Angebote, Freizeitangebote, Gesellschaft leisten. Hierbei arbeiten wir mit ambulanten Diensten zusammen.

Abrechnung dieser und pflegerischer Leistungen nach Verordnung durch den Arzt bzw. nach Einstufung in eine Pflegestufe über die Kranken-/bzw. Pflegekasse oder privat.

Vertragspartner:

- * Für die Vermietung der Wohnung: Die Eigentümer der jeweiligen Wohnung. Auskünfte erteilt die Quellenpark Hausverwaltungs- u. Service GmbH, Gabriele Mertens-Zündorf, An der Jordanquelle 2, 33175 Bad Lippspringe, Tel.: 05252/203-0, Fax.: 05252/203-112, E-Mail: info@quellenpark.com, Homepage: www.quellenpark.com
- * Für die pflegerische Versorgung: nach eigener Wahl des Mieters
- * Für die hauswirtschaftliche Versorgung: nach eigener Wahl des Mieters

Kündigungsfrist:

Es gelten die im Vertrag vereinbarten Fristen, in der Regel nach gesetzlicher Vorgabe.

Beispielrechnung pro Monat:

Wohnungsmiete für 45 m²:	45 m² x 7,80 €	351,00 €
Nebenkostenpauschale:	45 m² x 0,80 €	36,00 €
Heizung, Wasser, Strom geschätzt		86,00 €
Gesamtentgelt		473,00 €

(Serviceleistungen werden nur bei Inanspruchnahme in Rechnung gestellt.)



Hausadresse:

**„Wohnen am Park“
Detmolder Str.160
33175 Bad Lippspringe**

Das gemeinschaftliche Wohnprojekt „Wohnen am Park“ liegt am Kurpark im Zentrum von Bad Lippspringe. Die Bushaltestelle befindet sich direkt vor der Tür.

Die Wohnidee ist es, den Alltag weitgehend selbständig und mit gegenseitiger Unterstützung leichter zu meistern. Kontakte im Haus bieten auf Wunsch Geselligkeit und Abwechslung und eine Wohnbegleiterin hilft bei Alltagssorgen.

Barrierefreie Apartments bieten Rückzugsraum und Lebensqualität direkt an den Parkanlagen im Zentrum von Bad Lippspringe. Die Bewohnerinnen und Bewohner nutzen bei Interesse oder Besuch die Gemeinschaftsküche, die Loggia, überdachte Hofflächen oder den Begegnungsraum am Garten. Von dort führt der Privatweg barrierefrei über das Flüsschen „Jordan“ in die Parkanlagen der Kurstadt und zum Marktplatz. Mittendrin und voll dabei.

Wohnangebot:

8 Apartments zwischen 40 und 52 m² incl. Anteile an Gemeinschaftsflächen
8 Plätze in der Senioren-Wohngemeinschaft, die von der AWO rund um die Uhr betreut wird

Ausstattung:

Barrierefreie Wohnungen, TV-Empfang über Satellitenschüssel, Waschraum mit Trockner u. Waschmaschine, Aufzug, Loggia, zusätzliche Gemeinschaftsküche, freie und überdachte Hofflächen und Begegnungsraum am Garten

Kaltmiete je m²:

Miete pro m ²	6,50 €
--------------------------	--------

Mietnebenkosten:

mtl. Nebenkostenpauschale:	40,00 €
Wohnbegleitungs-pauschale:	60,00 €
Heizkostenpauschale, 80 ct/m ² , Stand 2013	
Kauti-on:	2 Monatsmieten

Mietgarantiezeit:

Keine Befristung; Mietverhältnis auf unbestimmte Zeit, es gelten gesetzliche Kündigungsfristen

Leistungen im Rahmen der Wohnbegleitung:

Eine Wohnbegleiterin hilft bei Problemen mit Behörden etc., regt Freizeitaktivitäten an, u.v.m., berät bei auftretendem Pflege- und/oder Versorgungsbedarf.

Beispielrechnung:

Miete für 40 m²-Appartement: 260 € + 40 € NK + 32 € Heizkosten +
60 € Wohnbegleitung = **392,00 €**

Senioren-Wohngemeinschaft **350,48 €** (incl. aller NK)

Für die pflegerische Versorgung können externe Anbieter frei gewählt werden.

Kontaktdaten für die Vermietung:

Träger:

KIM Rat & Tat e.V.

Leostr.29

33098 Paderborn

Tel.: 05251/25100

Fax.: 05251/282476

E-Mail: verwaltung@kim-paderborn.de

Ansprechpartner: Günter Helling



**ALTENWERK SCHLOSS HAMBORN
SCHLOSS HAMBORN 38
33178 BORCHEN**

**TEL: 05251 / 8910
FAX: 05251 / 891416**

Das Altenwerk liegt am Ortsrand von Schloss Hamborn umgeben von Landwirtschaft, Kindergarten und Landschulheim – inmitten von Grün an einem ruhigen beschaulichen Platz. Die Umgebung lädt zu kurzen oder auch längeren Spazierwegen ein. Das Haus wurde 1979 errichtet. Es bietet 54 Wohnungen im Bereich des „Betreuten Wohnen“ und 55 Plätze im angegliederten Altenpflegeheim. Für Interessenten bieten wir Gästezimmer an, mit der Möglichkeit das Haus kennen zu lernen.

Wohnungsangebot: 36 Wohnungen öffentlich gefördert
18 Wohnungen frei finanziert

Größe: 43 qm oder 53 qm

Ausstattung: 2 Zimmer, Küchenzeile, Bad, Aufzug, Gemeinschaftsräume, Malraum, Bibliothek, alle Wohnungen haben einen Balkon oder eine Terrasse
Alle Räume gelten als barrierefrei nach der DIN – Vorschrift 18025, Teil 2

Kaltmiete je qm/Monat für frei finanzierte Wohnungen 8,33 €
Für öffentlich geförderte Wohnungen 4,25 €
(Wohnberechtigungsschein erforderlich)

Betriebskostenpauschale für:
Heizung, Strom, Müll, Hausreinigung,
Wasser, Grundsteuer, Versicherung,
Gartenpflege, Wartung, Abwasser und
Hausmeister im Einpersonenhaushalt 200,00 € - 230,00 €

Mietgarantiezeit: keine Befristung; Mietverhältnis auf unbestimmte Zeit.

Grundleistungspauschale

a)	Notbereitschaft	16,00 €
b)	Verwaltungsanteil	16,00 €
c)	Helferkreisanteil	16,00 €

Träger der Einrichtung
Altenwerk Schloss Hamborn e.V.
E-Mail: info@altenwerkschlosshamborn.de
Schloss Hamborn 38
33178 Borchon
Tel.: 05251/891-0
Fax: 05251 / 891 416

Betreiber und Ansprechpartner
Altenwerk Schloss Hamborn. e.V.
E-Mail: info@altenenwerkschlosshamborn.de
Schloss Hamborn 38
33178 Borchon
Einrichtungsleitung
Tel. 05251 / 891 -0
Fax: 05251 / 891 416

Leistungen im Rahmen der Grundleistungspauschale:

- a) 24 Stunden Notrufbereitschaft
- b) Allgemeine Verwaltung (Beratung)
- c) Helferkreis: Als Bindeglied schließt der Helferkreis die Lücke zwischen natürlicher Nachbarschaftshilfe und Versorgung durch professionelle ambulante und stationäre Dienste. Damit soll dem Wunsch der Bewohner entsprochen werden, so lange wie möglich in der eigenen Wohnung versorgt zu werden. Hilfestellungen im Rahmen des Helferkreises sind unter anderem: leichte hauswirtschaftliche Handreichungen, Gespräche, Begleitung bei Spaziergängen und Arztbesuchen, Besuch bei Krankenhausaufenthalten

Leistungen im Rahmen der Wahlleistungen:

- Hauseigene Küche mit einem hohen Anteil von biologisch-organischen / biologisch dynamischen Erzeugnissen mit der Möglichkeit, die Mahlzeiten gemeinsam im Speisesaal oder auf Wunsch in der Wohnung serviert einzunehmen.
- Ärztliche Versorgung vor Ort bei freier Arztwahl
- Kiosk im Haus mit Produkten des täglichen Bedarfs
- Grundpflege und Behandlungspflege nach dem Leistungskatalog der Pflegekasse (externer Dienstleister)
- Schalterstunden der Sparkasse im Haus
- Apothekendienst im Haus
- Friseur und Fußpflege im Haus
- Cafeteria

Zahlungen von Leistungen nach Verordnung durch den Arzt bzw. nach Einstufung in eine Pflegestufe über die Kranken- /bzw. Pflegekasse oder durch private Abrechnung.

Vertragspartner:

Für die Vermietung der Wohnung:	Altenwerk Schloss Hamborn e.V. Tel.: 05251 / 891 – 0 Schloss Hamborn 38 33178 Borchten
Für die pflegerische Versorgung	Anbieter nach Wahl
Für die hauswirtschaftliche Versorgung	Anbieter nach Wahl

Kündigungsfristen:

Für die mit den Vertragspartnern auf unbestimmte Zeit geschlossenen Verträge gelten die im BGB genannten Bestimmungen.

Beispielrechnung:

	öffentlich geförderte Wohnung	frei finanzierte Wohnung
Wohnungsmiete für 45 qm	191,25 €	374,85 €
Miete für Gemeinschaftsfläche	0,00 €	0,00 €
Betriebskostenpauschale	200,00 €	200,00 €
Grundleistungspauschale	48,00 €	48,00 €
Gesamtentgelt, ohne Zusatz- und Wahlleistungen:	439,25 €	622,85 €



**Wohnen am Park
Am Hartmannshof 2
33178 Borchten**

**Tel.: 05251-87644-0
Fax: 05251-87644-109
Email: info@seniorencentrum-mallinckrodt-hof-borchten.de**

Ansprechpartner: Jürgen Finke

Zum Wohnen am Park gehören 15 zentral gelegene Wohnungen in unmittelbarer Nachbarschaft zum Seniorenzentrum Mallinckrodt-Hof. Neben der Wohnanlage befindet sich der historische Mallinckrodt-Hof mit seiner idyllischen Parkanlage und Rosengarten.

Wohnangebot:

15 Wohnungen zwischen 47 und 77qm

Ausstattung:

Alle Wohnungen sind barrierefrei und altengerecht mit Terrasse oder Balkon, Zugang über einen Laubengang, Aufzug, separates Schlafzimmer, Bad mit Dusche, Einbauküche, je nach Größe mit Wohnküche bzw. Küche und Wohnzimmer, Laminatfußboden, bodentiefe Fenster, Abstellkammer, Kellerraum.

Kaltmiete:

8,70 € pro qm und Monat

Nebenkostenpauschale:

Je nach Wohnungsgröße zwischen 135,- und 180,-€ für Einzelpersonenhaushalt. Alle Wohnungen haben eigene Zähler für Strom, Wasser, Heizung. Alle Kosten inkl. außer Strom, Telefon und Notruf

Mietgarantiezeit:

Mietverhältnis auf unbestimmte Zeit

Grundleistungspauschale:

20,-€ Eine Person

Träger der Einrichtung:

Caritas Altenhilfe
im Erzbistum Paderborn gGmbH
Waldenburgerstr. 11
33098 Paderborn
Tel.: 05251-2889-0

Ansprechpartner:

Jürgen Finke
Mallinckrodtstr. 12
33178 Borchten
Tel.: 05251-87644-0
Fax: 05251-87644-109

Leistungen im Rahmen der Grundleistungspauschale:

Angebot von Sprechstunden
Beratung in persönlichen Angelegenheiten
Beratung in Behördenangelegenheiten
Vermittlungen von zusätzlichen Angeboten
Beratung und Vermittlung von ambulanter Pflege, Kurzzeitpflege, etc.
Teilnahme an Veranstaltungen im Seniorenzentrum
Teilnahme an Einkaufsfahrten
Hausmeisterdienste
Bevorzugte Aufnahme ins Seniorenzentrum im Pflegefall

Leistungen im Rahmen von Wahlleistungen:

Tagesverpflegung, Einnahme im Seniorenzentrum
Wäschepflege
Ausflugsfahrten
Organisation von Familienfeiern

Vertragspartner:

Für die Vermietung	Seniorenzentrum Mallinckrodtthof
Für die pflegerische Versorgung	nach eigener Wahl
Für die hauswirtschaftliche Versorgung	nach eigener Wahl

Kündigungsfristen:

Das Mietverhältnis ist unbefristet, bzw. drei Monate zum Monatsende

Beispielrechnung:

(eine Person)

Wohnungsmiete für 45qm	45qm x 8,70€	=	391,50€
Nebenkostenpauschale		=	135,00€
Grundleistungspauschale		=	20,00€
			<u>546,50€</u>

Zusätzlich Strom nach Verbrauch und Anbieter durch eigenen Zähler



SENIOREN-WOHN-PARK Büren
Neustr. 10
33142 Büren
Telefon: 0 29 51 / 97 94
Telefax: 0 29 51 / 97 90 06
Gebührenfrei:
Telefon: 02951/979-599
Telefax: 02951/979-598

Die 1995 fertig gestellte viergeschossige Wohnanlage liegt im Stadtzentrum von Büren, in einem Wohngebiet mit Ein- und Zweifamilienhäusern.

Wohnangebot: 16 Wohnungen
in der Größe zwischen 36 und 52 m²

Ausstattung: Kochnische / bodengleiche Dusche /
Balkon oder Terrasse / eigene Türklingel
Kabelanschluss.

Alle Räume gelten als barrierefrei nach der DIN- Vorschrift 18025, Teil 2

Kaltmiete je m²/mtl.: Wohnraum ca. 9,00 €
(Gemeinschaftsfläche enthalten)

Mietnebenkostenpauschale für:
Heizung, Strom, Wasser mtl./m² 2,37 €
Mietgarantiezeit: ca. 20 Jahre)

Grundleistungspauschale: 100,00 €

Träger der Einrichtung:

Marseille-Kliniken AG
Sportallee 1
22335 Hamburg

Telefon: 0 40 / 51 45 9 – 0
Telefax: 0 40 / 51 45 9 – 7 77
www.marseille-kliniken.de

Ansprechpartner:

Senioren-Wohnpark Büren
Frau Anna Schlesiger
Neustraße 10
33142 Büren
Telefon: 0 29 51 / 9 79 – 4
Telefax: 0 29 51 / 9 79 – 00 6
schlesiger@marseille-kliniken.com

Leistungen im Rahmen der Grundleistungspauschale:

Leistungen lt. Sicherheitspaket:

Mithilfe bei der Beschaffung eines 24-Stunden Notruf über einen externen Anbieter
Angebot eines Pflegeplatzes bei Pflegebedürftigkeit, Hilfestellung beim Einzug,
Organisation hauswirtschaftlicher und pflegerischer Dienstleistungen, kostenlose
Nutzung der Gemeinschaftsräume und Teilnahme an allen Veranstaltungen.

Leistungen im Rahmen der Wahlleistungen:

- Wäschedienst
- Wohnungsreinigung
- Hausmeisterdienste
- zusätzliche Essensangebote im hauseigenen Restaurant / Cafe
- Pflege bei vorübergehender Erkrankung
- Zahlung dieser und pflegerischer Leistungen nach Verordnung durch den Arzt bzw.
- nach Einstufung in eine Pflegestufe über die Kranken- / bzw. Pflegekassen oder
- durch private Abrechnung.

Vertragspartner:

- Für die Vermietung der Wohnung SENIOREN-WOHN PARK BÜREN
- Für die pflegerische Versorgung Ambulanter Dienst nach Wahl
- Für die hauswirtschaftliche Versorgung SENIOREN-WOHN PARK BÜREN

Kündigungsfristen:

unbefristet; es gelten die gesetzlich vorgegebenen Kündigungsfristen

Beispielrechnung:

Wohnungsmiete für 52 m ²	52 m ² x 9,00 €	468,00 €
Miete für Gemeinschaftsfläche		0,00 €
Nebenkostenpauschale	52 m ² x 2,37 €	123,24 €
Grundleistungspauschale		100,00 €
<u>Gesamtentgelt, ohne Zusatz- und Wahlleistungen in EURO:</u>		691,24 €



**Caritasverband
Paderborn e.V.**

**Heimverbundene Wohnungen
im Caritas-Altenzentrum
St. Veronika
Husener Str. 91
33100 Paderborn
Tel: 05251 1221-0
Fax: 05251 1221-22**

Die Heimverbundenen Wohnungen im Caritas Altenzentrum St. Veronika wurden 1999 fertig gestellt. Sie befinden sich in einem eigenen Gebäude auf dem Gelände des Zentrums. Dieses liegt in der Paderborner Südstadt an der Husener Strasse in bevorzugter Wohnlage. Direkt vor der Haustür befindet sich die Bushaltstelle „Im Spiringsfelde“ (Linien 4 u. 9). In unmittelbarer Nähe befindet sich das große Einkaufszentrum „Südring“ u. a. mit Post und Apotheken. Die gesundheitliche Komplettversorgung ist durch ein Facharztzentrum mit Dialysestation und einer Zahnarztklinik in der Nachbarschaft gewährleistet.

Wohnungsangebot:

20 Wohnungen Typ 1 = 46 m²
10 Wohnungen Typ 2 = 60 m²

Ausstattung:

Aufzug; Begegnungsstätte (auch für private Zwecke);
Balkon/Terrasse; Keller; Kabelanschluss. Alle Räume gelten
als barrierefrei nach der DIN 18025, Teil 2

Kaltmiete je m²:

(Gemeinschaftsflächen
enthalten)

mit Wohnberechtigungsschein (WBS): 4,91 €
ohne Wohnberechtigungsschein: 9,00 €

Betriebskostenvorauszahlung für:

Abwasser, Aufzugskosten, Straßenreinigung,
Müllabfuhr, Hausreinigung und Gartenpflege,
Allgemeinstrom, Schornsteinreinigung, Versicherung,
Kabelanschluss und Hausmeister,
Heizung, Strom, Wasser nach Verbrauch (eigener Zähler)

} Typ 1 112,00 €
} Typ 2 136,00 €

Mietgarantiezeit:

Keine Befristung; Mietverhältnis auf unbest. Zeit.

Grundleistungspauschale:

Hausnotruf Erste Person: 18,36 €
oder Service Ruf Erste Person: 39,90 €
Zweite Person: 0,00 €

Träger der Einrichtung

Caritasverband Paderborn e. V.
Kilianstraße 28
33098 Paderborn
Tel.: 05251 1221-0,
Fax: 05251 1221-22
E-Mail: info@caritas-pb.de

Betreiber und Ansprechpartner

Caritasverband Paderborn e. V.
Josef Opitz
Husener Str. 89
33100 Paderborn
Tel.: 05251 1 61 95-0,
Fax: 05251 1 61 95-99
E-Mail: Opitz@caritas-pb.de

Leistungen im Rahmen der Grundleistungspauschale:

Hausnotruf

24 Stunden Bereitschaftsdienst in der Zentrale an 365 Tagen im Jahr, Einleitung von vorher abgesprochenen Maßnahmen im Notfall, Information von bis zu 5 Kontaktpersonen, Einschaltung von Notarzt oder Rettungsdienst bei Bedarf, Überwachung der Hilfeleistungen durch die Zentrale, Beratung und Hilfen beim Schriftverkehr mit Behörden während der Sprechzeiten, Programm in der Begegnungsstätte.

Service Ruf

Alle Leistungen des Hausnotrufes.

Zusätzlich:

Eigener Bereitschaftsdienst, der im pflegerischen Notfall in die Wohnung kommt, Schlüsseldienst, Vermittlung weiterer Leistungen.

Die Versorgung wird durch examinierte und geeignete Mitarbeiter/-innen der Caritas-Sozialstation St. Vincenz II und des Bereitschaftsdienstes der Caritas sichergestellt. Das Büro der Sozialstation befindet sich im Haus. Es ist von Mo. – Fr. von 11:00 – 12:30 Uhr und nach Vereinbarung besetzt.

Leistungen im Rahmen der Wahlleistungen:

- ❖ Grundpflege und hauswirtschaftliche Hilfen nach dem Leistungskatalog der Pflegekasse
- ❖ Med. Behandlungspflege nach dem Leistungskatalog der Krankenkasse bei ärztlicher Verordnung (§ 37 SGB V)
- ❖ Hauswirtschaftliche Versorgung
- ❖ Mittagstisch in der Cafeteria des Zentrums
- ❖ Reinigungsdienst
- ❖ Med. Fußpflege
- ❖ Kurzzeitpflege/Tagespflege

Zahlung dieser Leistungen nach Verordnung durch den Arzt über die Krankenkasse bzw. nach Einstufung in eine Pflegestufe über die Pflegekassen oder durch private Abrechnung.

Vertragspartner:

- ❖ Für die Vermietung der Wohnung: => Caritasverband Paderborn e.V.
Kilianstraße 28, 33098 Paderborn
- ❖ Für die pflegerische und hauswirtschaftliche Versorgung: => Caritas-Sozialstation St. Vincenz II,
Husener Str. 91, 33100 Paderborn
oder anderer Anbieter

Kündigungsfristen:

Es gelten die Regelungen des BGB.

<u>Beispielrechnung</u>	ohne WBS	mit WBS
<i><u>Wohnungsmiete für 46 m²</u></i>		
	414,00 €	225,86 €
Miete für Gemeinschaftsfläche	0,00 €	0,00 €
Betriebskostenvorauszahlung	112,00 €	112,00 €
Heizung, Strom, Wasser ca.	60,00 €	60,00 €
Grundleistungspauschale	18,36 €	18,36 €
Gesamtentgelt, ohne Zusatz- und Wahlleistungen	<u>604,36 €</u>	<u>416,22 €</u>



Dietrich Bonhoeffer Haus
St. Johannisstift Paderborn
Service Wohnen
Fürstenweg 10
33102 Paderborn
Tel.: (0 52 51) 4 01-4 44 oder -4 40,
Fax: (0 52 51) 4 01-4 45
E-Mail: a.bochmann@johannisstift.de
www.johannisstift.de
Hausleitung: Andrea Bochmann

Das 1995 fertig gestellte Dietrich Bonhoeffer Haus liegt innenstadtnah am Erholungsgebiet Paderau. In wenigen Gehminuten ist das Stadtzentrum erreicht. Busanbindungen befinden sich vor der Haustür. Das DBH ist eingebunden in das Pflegenetzwerk des St. Johannisstift Paderborn und bietet dadurch unseren Mietern und ihren Angehörigen große Vorteile.

Wohnangebot: 61 Einzelappartements
 5 Doppelappartements

Größe: Einzelappartements = 35,40 m²
 Doppelappartements = 49,27 m²

Ausstattung: Einbauküche, abschließbarer Kellerraum, Tiefgarage, Erlebnisbereich, Gymnastikraum, Dachterrasse, Veranstaltungs-/Gemeinschaftsräume, Pflegebad, Waschräume, Tante-Emma-Laden, Aufzüge, Garten und Teichanlage, Raum der Stille. Alle Räume gelten als barrierefrei nach der DIN-Vorschrift 18025, Teil 2.

Kaltmiete, mtl.: je m² 11,75 €
 (Gemeinschaftsflächen enthalten)

Nebenkostenpauschale für:
 Heizung, Strom, Müll, Hausreinigung,
 Wasser, Grundsteuer, je Wohnung, monatlich 141,00 €
 Versicherung, Gartenpflege,
 Winterdienst, Wartung, Abwasser,
 Schornsteinfeger, Gemeinschaftsantenne
 und Hausmeisterdienste

Mietgarantiezeit: Keine Befristung; Mietverhältnis auf unbestimmte Zeit.

Grundleistungspauschale: 149,00 €

Träger der Einrichtung
 St. Johannisstift Paderborn
 Rechtsfähige, kirchliche Stiftung des privaten Rechts
 Reumontstraße 28, 33102 Paderborn
 Tel.: (0 52 51) 4 01-3 11, Fax: (0 52 51) 4 01-3 01
 E-Mail: info@johannisstift.de

Leistungen im Rahmen der Grundleistungspauschale:

- Nach Vereinbarung einmal täglich Kontaktaufnahme
- Hausleitung (examinierte Altenpflegerin) und Verwaltung als Ansprechpartnerin vor Ort
- Vermittlung von Dienstleistungen und Hilfe bei Behördenangelegenheiten
- Freizeitangebote u. a. Vorträge, Seminare und kulturelle Veranstaltungen
- Hausmeisterdienste
- Hausreinigung der Gemeinschaftsräume
- Koordination ehrenamtlicher Mitarbeiter

Alle Wohnungen sind an unser Notrufsystem angeschlossen.

Leistungen im Rahmen der Wahlleistungen:

- Anbindung an das Notrufsystem (24-Stunden-Bereitschaft)
- Grundpflege nach dem Leistungskatalog der Pflegekassen
- Behandlung nach dem Leistungskatalog der Krankenkasse
- Teilnahme an Mahlzeiten und zusätzliche Serviceleistungen
- Einstellplatz in der Tiefgarage
- Gästezimmer
- Seniorengymnastik

Zahlung dieser Leistungen nach Verordnung durch den Arzt bzw. nach Einstufung in eine Pflegestufe über die Kranken- bzw. Pflegekassen oder durch private Abrechnung.

Vertragspartner:

- Für die Vermietung der Wohnung: St. Johannisstift Paderborn
Reumontstraße 28
33120 Paderborn
- Für die pflegerische Versorgung: nach eigener Wahl des Mieters
- Für die hauswirtschaftliche Versorgung: nach eigener Wahl des Mieters

Kündigungsfristen:

Für die mit den Vertragspartnern auf unbestimmte Zeit geschlossenen Verträge gelten die im BGB genannten Bestimmungen.

Beispielrechnung:

Wohnungsmiete für 45 m ²	(45 x 11,75 €)	528,75 €
Nebenkostenpauschale inkl. Heizung, Strom und Wasser		141,00 €
Grundleistungspauschale		149,00 €
<u>Gesamtentgelt, ohne Zusatz- und Wahlleistungen</u>		818,75 €



**Franziskushaus
Bischofsteich 10b
33102 Paderborn**

**Kontakt Daten:
Haus St. Elisabeth
Tegelweg 17
33102 Paderborn
Tel: 05251-150910
Fax: 05251-1509120
E-Mail: st.elisabeth@vka-ev.de
Ansprechpartner: Elke Josephs**

Wohnungsangebot:

11 Zimmer
1 Wohnung

Die Zimmer sind jeweils 18 m² groß und haben ein eigenes behindertengerechtes Bad. Jeweils 4 Zimmer teilen sich eine große Gemeinschaftsküche. Die Gesamtmietfläche (Zimmer incl. Nebenräume wie Küche, Waschmaschinenraum, Abstellraum) beträgt circa 36 m².

Die Wohnung ist 72 m² groß

Miete:

Die Warmmiete beträgt 10,50 € je m² und Monat

Mietgarantiezeit:

Keine Befristung. Die Verträge werden auf unbestimmte Zeit geschlossen

Vertragspartner:

Der Vertragspartner sind die Franziskusschwestern der Familienpflege.

Ansprechpartner:

Verwaltung im Haus St. Elisabeth

Nebenkosten:

Als Nebenkosten werden Wasser, Abwasser, Abfallbeseitigung, Treppenhausreinigung, Fensterreinigung, Schornsteinfeger usw. berechnet. Die Nebenkosten betragen ca. 60,00 € je Mieter.

Ausstattung:

Die Zimmer werden leer vermietet. Der Mieter kann sich die Zimmer nach seinen Wünschen einrichten. Jedes Zimmer ist mit einem Telefonanschluß und einem Anschluß an die Satellitenanlage ausgestattet. Die Küche ist mit Mikrowelle, Kühlschrank, Backofen, Herd ausgestattet. Die Bäder sind behindertengerecht mit ebenerdiger Dusche. Die 4 Zimmer im Erdgeschoß haben eine Terrasse.

Leistungen innerhalb der Grundleistungen:

Verwaltungsleistungen wie Beratung und Hilfe bei Antragstellungen, Postentgegennahme sind in der Warmmiete enthalten.

Kosten der Grundleistung:

Die Kosten der Grundleistung sind in der Warmmiete enthalten.

Wahlleistungen:

- Teilnahme an den Mahlzeiten im Haus St. Elisabeth
- Teilnahme an Ausflügen, Veranstaltungen
- Wäscheservice
- Essen auf Rädern
- Reinigungsdienst

Versorgung:

Der Mieter hat die Wahlfreiheit in der pflegerischen Versorgung. Auch in der Organisation von hauswirtschaftlichen Leistungen kann jeder Mieter mit dem Anbieter seiner Wahl einen Vertrag schließen. Bei kleinen Hilfestellungen kann der Mieter sich an die Ehrenamtlichen aus dem niederschweligen Angebot wenden.

Kündigungsfristen:

Der Mieter kann den Mietvertrag jeweils am Monatsanfang zum Monatsende kündigen.

Bispielrechnung:

Wohnungsmiete für 45 m ²	
(45 m ² x 10,50 € Warmmiete)	= 472,50 €
Nebenkosten (abhängig vom Wasserverbr. usw. kalkuliert)	= 60,00 €

Gesamtentgelt, ohne Wahlleistungen 532,50 €



Riemekehof Paderborn
Pontanusstraße 130
33102 Paderborn
Tel.: 05251 296293
Fax: 05251 296762
Email: riemekehof@60up.de

Der Riemekehof liegt im Paderborner Riemekeviertel. Eine Bushaltestelle befindet sich vor der Tür. Bank, Café, Supermarkt, Restaurant und Kirche sind in unmittelbarer Nähe, die Innenstadt ist zu Fuß in 20 Minuten erreichbar. Der Riemekehof besteht aus 2 Häusern mit einem einladenden Gemeinschaftsraum in Haus I. Eine Vielfalt von Wohnungsgrundrissen gibt eine große Auswahlmöglichkeit. Eine Gästewohnung steht zum Probewohnen zur Verfügung.

Wohnungsangebot:

35 Wohnungen in Haus I, 46 Wohnungen in Haus II;
zu jeder Wohnung gehört ein Abstellraum im Untergeschoss.
Wohnungsgrößen von 39 m² – 89 m².

Ausstattung:

Alle Wohnungen mit Balkon, Gemeinschaftsraum, Kommunikationsbereiche in allen Etagen, Fitnessbereich mit Biodampfsauna, Solarium, Wassertretbecken und Ruheraum, Pflegebad, Meditationsraum, Gymnastikraum, Bastelraum, Werkstatt, Fahrradkeller, 2 Waschküchen mit Trocknern, Tiefgarage, begrünter Innenhof, Ergotherapie-Praxis, Krankengymnastikpraxis, Friseursalon. Alle Räume und beide Häuser gelten als barrierefrei nach DIN-Vorschrift 18025 Teil II.

Kaltmiete:

Wohnung	8,43 €/m ²
Gemeinschaftsfläche	8,43 €/m ²

Mietnebenkosten:

Heizung, Strom, Wasser nach Verbrauch, eigene Zähler in jeder Wohnung (Verbrauch für Gemeinschaftsfläche anteilig).
Abwasser, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Hausreinigung, Gartenpflege etc.

Vorauszahlung	1,80 €/m ²
---------------	-----------------------

Mietgarantiezeit:

Mietrecht auf Lebenszeit

Grundservicepauschale:

Erste Person	165,00 €* 70,00 €* *inkl. 19 % MwSt.
Zweite Person	

Träger der Einrichtung:

Eigentümergeinschaft, vertreten durch die Hochstift Immobilien GmbH der Volksbank PB-HX

Ansprechpartner:

„60up“ Dienstleistungs-GmbH -
Riemekehof Paderborn

Leistungen im Rahmen der Grundservicepauschale:

- Anwesenheit mindestens einer Mitarbeiterin 24 Std. an 7 Tagen die Woche im Haus
- kleine Reparaturen durch den Hausmeister
- Vermittlung von Dienstleistungen des täglichen Lebens und im medizinisch – therapeutischen Bereich
- Beratung in persönlichen und sozialen Angelegenheiten
- Hilfe bei Schriftverkehr mit Behörden
- positive Unterstützung bei der eigenen Kreativität
- Dekoration im Gemeinschaftsraum
- nach Vereinbarung tägliche persönliche Kontaktaufnahme
- 2 x wöchentlicher Einkaufsdienst
- 3 x wöchentliche Müllentsorgung aus der Wohnung bei Erkrankung
- Erstversorgung im Krankheitsfall
- Freizeitangebote im Haus

Leistungen im Rahmen der Wahlleistungen:

- Fahrdienste
- hauswirtschaftliche Leistungen
- Frühstück, Mittag- und Abendessen im Haus
- Begleitservice
- Lieferservice
- Organisation von Veranstaltungen und Familienfeiern
- Hilfe beim Umzug und Einzug
- Wäschedienst
- Wohnungsreinigung

Bei den Wahlleistungen erfolgt eine separate Abrechnung nach Preisliste.

Die „60up“ Dienstleistungs-GmbH führt keine pflegerischen Leistungen aus. Hier hat der Mieter freie Anbieterwahl.

Vertragspartner:

Vermietung:	Eigentümer der Wohnung
Pflege:	freie Wahl des Anbieters
Grundservice:	„60up“ Dienstleistungs-GmbH, Ansprechpartnerin: Frau Angela Dingel-Padberg
Wahlleistungen:	freie Wahl des Anbieters

Beispielrechnung:

Wohnungsmiete für 45 m²	379,35 €
Miete für Gemeinschaftsfläche	75,87 €
Nebenkostenvorauszahlung	81,00 €
Strom, Wasser, Heizung (geschätzt)	80,00 €
Grundservicepauschale inkl. 19 % MwSt.	165,00 €

Gesamtentgelt ohne Zusatz- und Wahlleistungen **781,22 €**



**Betreutes Wohnen im
Seniorenzentrum „St. Bruno“**
Memelstraße 18
33104 Paderborn-Schloß Neuhaus
Tel. 05254-9934-0
Fax: 05254 – 9934-180
E-mail: info@st-bruno-paderborn.de

Ansprechpartner:
Frau Verena Ebbes

Immer mehr ältere Menschen möchten ihr Leben auch im Alter selbständig und eigenbestimmt führen; ein Einzug in eine vollstationäre Pflegeeinrichtung ist häufig noch nicht notwendig. Doch die gewünschte Selbständigkeit soll gleichzeitig mit einem gewissen Maß an Sicherheit und Geborgenheit verknüpft sein. Diesen Bedürfnissen kommt das Betreute Wohnen im Seniorenzentrum „St. Bruno“ entgegen. Neben einer zentral gelegenen, barrierefreien und seniorengerechten Wohnung wird ein Paket von Grundleistungen und Wahlleistungen angeboten.

Wohnungsangebot:

Acht Wohnungen zwischen 39m² und 54m² (Wohnberechtigungsschein erforderlich)

Ausstattung:

Separater Eingang; Aufzug; abschließbarer Kellerraum; Waschkeller; Garten; Teichanlage; teilweise Balkon; Einbauküche; Kabelfernseh- und Telefonanschluß; Notrufsprechverbindung zum Pflegebereich des Hauses; alle Räume gelten als barrierefrei nach DIN 18025

Kaltmiete je m²:

Miete pro m ²	4,12€
--------------------------	-------

Mietnebenkostenpauschale für:

Mietnebenkosten monatliche Pauschale	65,00€
Kautions	2 Monatsmieten

Mietgarantiezeit:

Keine Befristung; Mietverhältnis auf unbestimmte Zeit

Grundleistungspauschale:

Grundpauschale Ein-Personen-Haushalt monatlich	45,00€
Haus-Notruf-System (Caritas-Verband PB)	auf Anfrage

Träger der Einrichtung:

Caritas Altenhilfe gGmbH
Im Erzbistum Paderborn
Waldenburger Strasse 12
33098 Paderborn
Tel.: 05251-2889-0

Ansprechpartner:

Verena Ebbes
Memelstr. 18
33104 Paderborn
Tel.: 05254-9934-0
Fax: 05254-9934-180

Leistungen im Rahmen der Grundleistungspauschale:

Angebot von Sprechstunden
Hilfestellung beim Einzug
Beratung in persönlichen Angelegenheiten
Beratung in Behördenangelegenheiten
Vermittlung von zusätzlichen Angeboten
Beratung und Vermittlung von ambulanter Pflege, Kurzzeitpflege, Tagespflege, Nachtpflege sowie stationärer Pflege in Krankheitsfällen
Teilnahmemöglichkeiten an Veranstaltungen des Seniorencentrums
Sicherstellung des Haus-Notruf-Systems für 24 Stunden an sieben Tagen der Woche (Über den Caritas-Verband PB)

Leistungen im Rahmen der Wahlleistungen:

Vermittlung und Organisation von hauswirtschaftlichen Hilfen, Tagesverpflegung, Versorgung und Einkäufe, Wäschepflege, Veranstaltung und Aktivprogramme, Kurzzeitpflege im Seniorenzentrum „St. Bruno“, ggf. Einzug in die vollstationäre Pflege des Seniorencentrums „St. Bruno“
Zahlung dieser Leistungen nach Einstufung in eine Pflegestufe über die Kranken-/ Pflegekassen oder durch private Abrechnung

Vertragspartner:

Für die Vermietung der Wohnung:	Seniorenzentrum „St. Bruno“
Für die pflegerische Versorgung:	nach eigener Wahl des Mieters
Für die hauswirtschaftliche Versorgung:	nach eigener Wahl des Mieters

Kündigungsfristen:

Das Mietverhältnis läuft auf unbestimmte Zeit.
Für den Mieter beträgt die Kündigungsfrist drei Monate unabhängig von der Dauer des Mietverhältnisses.

Beispielrechnung:

Wohnungsmiete für 45 m ²	45 m ² x 4,12 € =	185,40 €
Nebenkostenpauschale		65,00€
Grundpauschale		45,00€

Ohne Zusatz und Wahlleistung	295,40€
------------------------------	---------

Mietnebenkosten
(Heizung, Strom und Wasser) nach Verbrauch, eigener Zähler



Seniorenresidenz Elsen
Service-Komfort-Wohnen
in familiärem Ambiente
Gesselner Str. 10
33106 Paderborn-Elsen
Tel.: 05254 – 97960
Fax: 05254 – 979611

www.seniorenresidenz-paderborn-elsen.de

info@seniorenresidenz-paderborn-elsen.de

Die Seniorenresidenz Elsen befindet sich zentral im Ortskern von Paderborn-Elsen und ist auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen. Die 1999 fertig gestellte Wohnanlage verfügt über insgesamt 16 Wohneinheiten, die barrierefrei und behindertengerecht gestaltet sind. Jede Wohnung verfügt über einen eigenen Balkon. Jeder Wohnraum ist mit einer Klimaanlage ausgestattet.

Wohnungsangebot:

16 Wohnungen
 zwischen 40 und 68 m²

Ausstattung:

Wohnzimmer, Schlafzimmer, Kochnische,
 Bad/WC/Dusche, Flur, Aufzug und Keller

Alle Räume gelten als barrierefrei nach
 der DIN-Vorschrift 18025, Teil 2

Kaltmiete je m²/mon.:

Wohnraum auf Anfrage

Mietnebenkostenpauschale für:

Heizung, Strom, Wasser:

je m²/mon. auf Anfrage

Mietgarantiezeit:

entfällt; keine Befristung

Grundleistungspauschale:

Erste Person: auf Anfrage
 Zweite Person: auf Anfrage

Träger der Einrichtung:

Wohnungseigentümergeinschaft
 des Hauses vertreten durch

siehe Ansprechpartner

Ansprechpartner:

Marion Kieslich
 Gesselner Str. 10
 33106 Paderborn-Elsen
 Tel.: 05254/97 96 0
 Fax.: 05254/97 96 11

APO-med GmbH
 Marion Kieslich
 Gesselner Str. 10
 33106 Paderborn-Elsen
 Tel.: 05254/97 96 0
info@seniorenresidenz-paderborn-elsen.de

Leistungen im Rahmen der Grundleistungspauschale:

- * Unterhaltung der Notrufanlage
- * Beratung in persönlichen und sozialen Angelegenheiten
- * Technische Hilfestellung bei kleinen Reparaturen in der Wohnung
- * Hilfe bei behördlichen Angelegenheiten
- * Hilfe bei der Benutzung der Gemeinschaftseinrichtung/-räumen
- * Koordination von Arztterminen
- * Apothekenservice
- * Organisation von Gemeinschaftsaktivitäten

Leistungen im Rahmen der Wahlleistungen:

- * Grundpflege (Körperpflege) nach den Leistungskatalog der Pflegekassen
- * Behandlungspflege nach dem Leistungskatalog der Pflegekassen (§ 37 SGB V)
- * Hauswirtschaftliche Hilfen
- * Frisör und Fußpflegen
- * Aktivitäten wie z.B. Ausflüge, Gedächtnistraining
- * Hilfe bei Umzügen
- * Fahrdienst, Einkaufsdienst
- * Menü-Service (Mahlzeitendienst)

Zahlungen dieser Leistungen ggf. nach Verordnung durch den Arzt bzw. nach Einstufung in eine Pflegestufe über die Kranken- bzw. Pflegekassen oder durch private Abrechnung.

Vertragspartner:

Für die Vermietung der Wohnungen:

Wohnungseigentümergeinschaft
Gesselner Str. 10
33106 Paderborn

Für die pflegerische und
hauswirtschaftliche Versorgung:

Anbieter nach Wahl



ST. VINCENZ-
ALTENZENTRUM GmbH
 Adolf-Kolping-Str. 2
 33100 Paderborn
 Tel.: 05251-1510
 Fax.: 05251-4102
 Homepage:
www.vincenz-altenzentrum.de
 E-Mail:
info@vincenz-altenzentrum.de

Das St. Vincenz-Altenzentrum, in den Jahren 2008 -2010 grundlegend saniert, liegt in einer zentralen und ruhigen Wohngegend nahe der Innenstadt von Paderborn. Die Betreuten Wohnungen sind in die vollstationäre Altenhilfeeinrichtung mit insgesamt 160 Plätzen integriert. In unmittelbarer Nähe befinden sich ein Lebensmittelladen und die Bushaltestelle „Langer Weg“ (Linie 8).

Wohnungsangebot:

4 Wohnungen im Obergeschoss Haus Louise
 6 Wohnungen im Obergeschoss Haus Vincenz
 Die Größe der Wohnungen variiert zwischen 41 qm und 58 qm.

Ausstattung:

Die Wohnungen sind barrierefrei gestaltet. Jede Wohnung verfügt über ein behindertengerechtes Badezimmer mit Dusche und WC, einen Schlafraum und einen Wohnraum mit integrierter Einbauküche. Weiterhin vorhanden sind Waschküche mit Waschmaschine und Trockner, Aufzug, Kirche, Gemeinschaftsräume, Cafeteria, Friseursalon, Garten- und Parkanlage, Parkplätze

Miete:

Die Warmmiete richtet sich nach der Größe der Wohnung und beträgt zurzeit bis zu 750,- €. Darin enthalten sind Grundsteuer, Wasser, Abwasser, Heizung, Straßenreinigung, Müllentsorgung, Gartenpflege, Beleuchtung, Hausreinigung, Schornsteinreinigung, Gemeinschaftsantennenanlage bzw. Kabelnetz.

Mietgarantiezeit:

keine Befristung, auf unbestimmte Zeit

Grundleistungspauschale:

24 Stunden Rufbereitschaft im Notfall
 Vermittlung ambulanter Pflegedienste und anderer Serviceleistungen
 Schlussrenovierung der Wohnung
 Beratung in persönlichen und verwaltungstechnischen Angelegenheiten
 Teilnahme an Veranstaltungen und Aktivitäten des Hauses
 Angebote zur Freizeitgestaltung
 Gottesdienstangebote
 seelsorgliche Betreuung durch den Pastoralen Dienst und die Ordensschwwestern

**Leistungen im Rahmen
der Wahlleistungen:**

Vermittlung und Organisation von Hauswirtschaftlichen Hilfen
Verpflegung (Frühstück, Mittagessen, Kaffee, Abendbrot),
Mahlzeitenlieferung, Grund- und Unterhaltsreinigung der Wohnun-
gen (wöchentlich), Grundreinigung der Wohnung (Fenster, Bo-
denpflege, Schränke etc.), Waschen oder Reinigen der Beklei-
dung und Wäsche, Gardinen auf- und abhängen einschließlich
Gardinenwäsche, Bett ab- und beziehen.
Haustechnische Hilfen wie Durchführung von Kleinstreparaturen,
Auf- und Abhängen von Gegenständen bei Ein- und Auszug.
Hol- und Bringdienste z.B. Einkaufen (wöchentlich)
Leistungen im Krankheitsfall Entsorgung verderblicher Lebensmit-
tel, Leerung des Briefkastens, Blumenpflege, Wäscheversorgung
im Krankenhaus

Kündigungsfrist:

zum 3. Werktag des Kalendermonats zum übernächsten Monat

Vertragspartner:

Für die Vermietung der Wohnung:

St. Vincenz-Altenzentrum GmbH
Adolf-Kolping-Str. 2
33100 Paderborn

Hauswirtschaftliche Versorgung:

nach eigener Wahl

Pflegerische Versorgung:

nach eigener Wahl

Träger der Einrichtung:

Caritas Wohn- und Werkstätten im Erzbistum Paderborn e.V.
Waldenburger Straße, 33100 Paderborn

Ansprechpartner:

St. Vincenz-Altenzentrum GmbH
Frau Sigrid Pape, Frau Gudrun Rinsche
Adolf-Kolping-Str. 2
33100 Paderborn
Tel.: 05251-1510
Fax.: 05251-1514102
Email: info@vincenz-altenzentrum.de

Beispielrechnung:

Wohnungswarmmiete für 45 qm	(45 x 15,50 €)	697,50,-€
Betreuungspauschale		50,00,-€

<u>Gesamtkosten im Monat</u>	<u>ohne Wahlleistungen</u>	<u>747,50 €</u>
-------------------------------------	-----------------------------------	------------------------



Stiftung Westphalenhof
Giersstr. 1
33098 Paderborn
Tel.: 05251-2008-0
Fax: 05251-22370

Der Westphalenhof ist eine Seniorenwohnanlage im Heimverbund in unmittelbarer Nähe des Paderborner Domes. Wegen der zentralen Nähe der Anlage sind die Versorgungsmöglichkeiten für Bedarfe des täglichen Lebens bestens. Das Seniorenzentrum verfügt über Heimplätze und Wohnungen des "Betreuten Wohnens".

Wohnungsangebot: 99 Wohnungen zwischen 37 und 70 m²

Ausstattung: Behindertengerechtes Bad, Küche oder Kochzeile, Loggia oder Balkon, Aufzüge, Waschraum, Gemeinschaftsräume, Etagenbad Cafeteria, Speisesaal, Kapelle, Tiefgarage
 Alle Räume gelten als barrierefrei nach der DIN 18025, Teil 2

<u>Kaltmiete je m²/mon.</u>	Wohnung	9,77 €
	Gemeinschaftsfläche	8,04 €

Mietnebenkostenpauschale für:

Allgemeinbeleuchtung, Müllentsorgung, Grundbesitzabgaben, Gebäudeversicherung, Kabelanschluss, Reinigung der Gemeinschafts- flächen, Wartung und Instandhaltung der techn. Anlage und des hauseigenen Inventars, Schlussrenovierung	je m ² /mon.	1,43 €
--	-------------------------	--------

Heizung, Strom, Wasser:	je m ² /mon.	0,89 €
-------------------------	-------------------------	--------

Mietgarantiezeit: Keine Befristung

<u>Grundleistungspauschale:</u>	erste Person	137,60 €
	zweite Person:	frei

Träger der Einrichtung
 Stiftung Westphalenhof
 Giersstr. 1, 33098 Paderborn
 Tel.: 05251/2008-0
 Fax: 05251/ 22370
 Email:
 info@stiftung-westphalenhof.de

Betreiber und Ansprechpartner
 Stiftung Westphalenhof
 Herr Ralf Wilberg
 Giersstr. 1, 33098 Paderborn
 Tel.: 05251/2008-0
 Email:
 Ralf.Wilberg@stiftung-westphalenhof.de

Leistungen im Rahmen der Betreuungspauschale:

24-Std. Rufbereitschaft im Notfall/ anwesender Ansprechpartner/ Unterstützung in allen persönl. Angelegenheiten/ Hausmeisterdienste/ Fahr- Hol- und Bringdienste/ 14-tägige Pflege und Betreuung im Krankheitsfall im Jahr/ Garantie auf einen Heimplatz bei nicht mehr mögl. Pflege in der Wohnung/ Vermittlung von ambulanten Pflegediensten/ Teilnahme an Veranstaltungen und Aktivitäten im Haus/ Angebote zur Freizeitgestaltung/ hauseigene Kapelle mit tgl. Gottesdiensten/ Übertragung von Gottesdiensten aus dem Dom/ pastorale Einzelbetreuung durch Ordensschwestern /Schlussrenovierung der Wohnung.

Die Versorgung wird durch examinierte und geeignete Mitarbeiterinnen sichergestellt. Soweit bei den erbrachten Diensten Reinigungsarbeiten stattfinden, erfolgen die Leistungen durch Fremdkräfte.

Die Mitarbeiter sind tagsüber anwesend. Es besteht ein 24- Std. Bereitschaftsdienst. Zwischen einem Hilferuf und dem Eintreffen einer Hilfsperson vergehen ca. bis zu 5 Minuten.

Leistungen im Rahmen der Wahlleistungen:

- * Mahlzeiten im Speisesaal oder als Zimmerservice
- * Reinigung der Wohnung
- * Reinigung der Wäsche
- * Fahrdienste

Für die einzelnen Leistungen besteht eine Preisliste

Vertragspartner:

- | | |
|--|--|
| * Für die Vermietung der Wohnung | Stiftung Westphalenhof
Giersstr. 1, 33098 Paderborn
Tel.: 05251/2008-0 |
| * Für die pflegerische Versorgung | freie Wahlmöglichkeit |
| * Für die hauswirtschaftliche Versorgung | freie Wahlmöglichkeit |

Kündigungsfristen:

Für die mit den Vertragspartnern auf unbestimmte Zeit geschlossenen Verträge gelten die im BGB genannten Bestimmungen.

Beispielrechnung:

Wohnungsmiete für 45 m²	45,00 m² x	9,77 € =	439,65 €
Miete für Gemeinschaftsfläche	16,65 m² x	8,04 € =	133,87 €
Nebenkostenpauschale	45,00 m² x	1,43 € =	64,35 €
Heizung, Strom, Wasser ca.	45,00 m² x	0,89 € =	40,05 €
Betreuungspauschale			37,60 €

<u>Gesamtentgelt, ohne Zusatz- und Wahlleistungen</u>	<u>815,52 €</u>
--	------------------------



Wohnpark Schrieweshof

Von – Ketteler – Str. 14

33106 Paderborn

Tel.: 05254 / 66381-0

Fax: 05254 / 66381-103

E-Mail: gerling@wohnpark-schrieweshof.de

Homepage: www.wohnpark-schrieweshof.de

Ansprechpartner: Herr Ulrich Gerling

Der "**Wohnpark Schrieweshof**" liegt im westlichen Stadtbezirk der Domstadt Paderborn im Ortskern Elsen. Eine unmittelbar vor dem Haus gelegene Bushaltestelle der öffentlichen Verkehrsbetriebe ermöglicht die verkehrstechnische Anbindung an den Wohnpark.

Die Wohnungen befinden sich im 2. Obergeschoß jeweils mit Balkon. Die **ambulante Wohngruppe** befindet sich im 1. Obergeschoß mit einem großzügigen Sonnenbalkon.

Wohnungsangebot:

5 Wohnungen

8 Einzelzimmer in der ambulanten Wohngruppe

Größe :

42,47 qm – 55,67 qm – 59,03 qm –

55,18 qm – 54,04 qm

Zimmergröße a´ 24 qm + Wohnzimmer/ Küche

Ausstattung:

Schlafzimmer, Wohnzimmer, Essküche, Balkon, Bad + Flur, abschließbarer Kellerraum, Cafe-Restaurant im Erdgeschoß, Bibliothek und Gemeinschaftsräume, Andachtsraum.

Alle Räume gelten als barrierefrei nach DIN-Vorschrift 18025, Teil 2.

Kaltmiete:

je qm

8,10€

Nebenkostenpauschale für:

je qm

2,30€

Wasserversorgung, Entwässerung, Müllabfuhrgebühren, Straßenreinigungsgebühren, Grundsteuern, Allgemeiner Stromverbrauch, Kosten der Sach- und Haftpflichtversicherung, Kosten der Schornsteinreinigung, Heizung und Warmwasser, Breitbandversorgung (Kabelanschluss), Kosten der Hausreinigung, Aufzug und sonstige technische Anlagen, Kosten für den Hauswart, Gartenpflege, Schneeräumung, Säuberung der Gehwege.

Mietgarantiezeit:

Keine Befristung. Mietverhältnis auf unbestimmte Zeit.

Grundleistungspauschale:

monatlich 70,00€

Träger der Einrichtung:

Wohnpark Schrieweshof GmbH

Leistungen im Rahmen der Grundleistungspauschale:

besetzte Rezeption im benachbarten Seniorenheim des Wohnpark Schrieweshof (08.00-16.00)
Hilfestellung durch den Hausmeister bei kleineren Reparaturen bis 15 Minuten im Monat
Vermittlung und Organisation von Menü-Bringdiensten
Vermittlungen von Dienstleitungen des täglichen Lebens und im medizinischen-therapeutischen Bereich
Beratung in persönlichen und sozialen Angelegenheiten
Hilfe bei Schriftverkehr mit Behörden, Post- und Apothekenservice während der Bürozeiten
Vermittlung einer Aufschaltung des Wohnungsnotrufsystems auf den Bereitschaftsdienst eines zugelassenen ambulanten Pflegedienstes (n. Wahl des Mieters), wobei die 24-stündige Erreichbarkeit des Pflegeanbieters garantiert wird.
Kostenlose Teilnahme des Mieters an Feiern und Veranstaltungen des Wohnpark Schrieweshof

Leistungen im Rahmen der Wahlleistungen:

- Grund- und Behandlungspflege durch e. Pflegeanbieter n. Wahl
- Hauswirtschaftl. Versorgung (bügeln, Wäsche etc.) durch Anbieter n. Wahl
- Teilnahme an der Verpflegung im Cafe ARTE

Vertragspartner:

- Für die Vermietung der Wohnungen und Zimmer
GWB Gebäudegesellschaft
vertreten durch
U. Gerling (Wohnpark Schrieweshof)

Kündigungsfristen:

Es gelten die Regelungen des BGB

Beispielrechnung:

Wohnungsmiete für eine 45 qm – Wohnung
Zimmermiete in der Wohngruppe

364,50 € + 103,50 € MNK = **468,00 €**
346,00 € (es fallen keine MNK an)



Wohnanlage Hederpark

33154 Salzkotten

Tel.: 05258/940686

Fax: 05258/933646

Architektonisch harmonisch eingebettet in die Bauweise des Stadtkerns von Salzkotten unmittelbar an zahlreichen Restaurants, Cafes und Einkaufsmöglichkeiten gelegen bietet die Wohnanlage Hederpark die Gewähr für den absoluten Komfort.

Wohnungsangebot:

30 Wohnungen
in der Größe von 26 m² bis 52 m²

Ausstattung:

Schlafraum, eingerichtete Küche, Wohnraum- und Essraum, Bad, WC, Windfang und Balkon, Aufzug und großzügige Gemeinschaftsflächen

Kaltmiete m²/mtl.:

Wohnraum:	8,00 €
Gemeinschaftsfläche :	8,00 €

Mietnebenkostenpauschale für:

Wasserversorgung, Entwässerung,
Müll, Straßenreinigung, Grundsteuer,
Schornsteinfeger, allgemeiner Stromverbrauch
Heizung, Warmwasser
Stromkosten

je m ² im Monat	1,80 €
Einzelabrechnung mit der EON	

Ansprechpartner:

Wohnanlage Hederpark
Claudia Flottmeier

Am Wallgraben33
33154 Salzkotten
Tel: 05258/ 940 686
Fax: 05258/ 933 645
Mail: hederpark@freenet.de

Unser Ziel ist es jedem, auch Schwerstkranken ein selbstbestimmtes Leben in der eigenen Wohnung zu ermöglichen.

Zusätzliche Leistungen ISB (Individuelle Schwerstbehinderten Betreuung) und Eingliederungshilfe. Hilfe bei Antragsstellungen und Behörden Angelegenheiten durch unsere Wohnprojektberater/innen und Sozialarbeiter/innen. Enge Zusammenarbeit mit dem Nachbarschaftshilfe Verein, der Hausverwaltung und externen Therapeuten.

Zahlung der Leistungen und pflegerischen Tätigkeiten erfolgt nach den üblichen Gebührensätzen, bei medizinischen Verordnungen durch den Arzt mit der Krankenkasse, Pflege bei vorhandener Pflegestufe 1-3a mit der Pflegekasse und gegebenenfalls mit privater Zuzahlung/Rechnung oder unter bestimmten Voraussetzungen durch einen Sozialhilfeträger.

Im Hederpark hat der Mieter bei den Dienstleistungen (Hauswirtschaft, Pflege) Wahlfreiheit bei den Anbietern.

Nachbarschaftshilfe Salzkotten

Hier können junge und alte, behinderte und nicht behinderte Menschen unter anderem ihre Hobbys in der Gemeinschaft pflegen.

Hilfs- und Beratungsgespräche durch ambulante Pflegedienste können in Anspruch genommen werden.

Unser Ziel ist es, Selbst –und Nachbarschaftshilfe zu organisieren und zu fördern.

Beispielrechnung:

Größe der Wohnung:	45,00 m ² ,				
+ anteilige Gemeinschaftsfläche:	24,44 m ²				
= Gesamtfläche:	69,44 m ²	x	8,00 €/m ²	=	555,52 €
zuzüglich Nebenkosten	von 1,80 €/m ²	x	69,44 m ²	=	124,23 €
Gesamtkosten im Monat					679,75 €



Lindenhof Salzhausen
Paderborner Straße 14
33154 Salzhausen
Tel.: 05258 940894
Fax: 05258 940754
Email: lindenhof@60up.de

Der Lindenhof ist eingebettet in die Anlagen der Kongregation der Franziskanerinnen, wie dem Pflegeheim Clara-Pfänder-Haus, Marienheim und dem Mutterhaus mit Kirche. Die Bushaltestelle vor der Tür ermöglicht bequem Fahrten nach Paderborn oder in die Umgebung. Die Innenstadt erreicht man in 5 Minuten. Der Lindenhof wurde 1998 nach DIN EN ISO 9002 vom TÜV Rheinland zertifiziert. Die Vielfalt der Grundrisse ermöglicht eine große Auswahl an Wohnungen. Eine Gästewohnung steht zum Probewohnen zur Verfügung.

Wohnungsangebot:

61 Wohnungen - zu jeder Wohnung gehört ein Abstellraum im Dachgeschoss
 Wohnungsgrößen von 39 m² – 76 m²

Ausstattung:

Alle Wohnungen mit Balkon, Gemeinschaftsraum, Kommunikationsbereiche in allen Etagen, Pflegebad, Waschküche mit Trockner, Gartenbereich mit Terrasse im Süden und Nordwesten, Krankengymnastikpraxis, Friseursalon (anrechenbare Gemeinschaftsfläche 170 m²). Alle Räume und das gesamte Haus gelten als barrierefrei nach DIN Vorschrift 18025 Teil II.

Kaltmiete:

Wohnung	7,79 €/m ²
Gemeinschaftsfläche	7,79 €/m ²

Mietnebenkosten:

Heizung, Strom, Wasser nach Verbrauch, eigene Zähler in jeder Wohnung (Verbrauch für Gemeinschaftsfläche anteilig).
 Abwasser, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Hausreinigung, Gartenpflege etc.
 Vorauszahlung 1,50 €/m²

Mietgarantiezeit:

Mietrecht auf Lebenszeit

Grundservicepauschale:

Erste Person	195,00 €* 105,00 €* *zzgl. 19 % MwSt.
Zweite Person	

Träger der Einrichtung:

Eigentümergeinschaft, vertreten durch die Hochstift Immobilien-GmbH der Volksbank Paderborn-Höxter

Ansprechpartner:

„60up“ Dienstleistungs-GmbH - Lindenhof Salzhausen

Leistungen im Rahmen der Grundservicepauschale:

- Anwesenheit mindestens einer Mitarbeiterin 24 Std. an 7 Tagen die Woche im Haus
- Rezeption für Besucher und Gäste
- kleine Reparaturen durch den Hausmeister
- Vermittlung von Dienstleistungen des täglichen Lebens und im medizinisch – therapeutischen Bereich
- Beratung in persönlichen und sozialen Angelegenheiten
- Hilfe bei Schriftverkehr mit Behörden
- positive Unterstützung bei der eigenen Kreativität
- Dekoration im Gemeinschaftsraum
- nach Vereinbarung tägliche persönliche Kontaktaufnahme
- 3 x wöchentliche Müllentsorgung aus der Wohnung bei Erkrankung
- Post- und Apothekenservice
- Erstversorgung im Krankheitsfall
- Freizeitangebote im Haus

Die Betreuung und Versorgung wird von einem geeigneten und qualifizierten Team (14 Mitarbeiterinnen, 1 Hausmeister) sichergestellt. Rund um die Uhr an allen Tagen der Woche ist mindestens eine Mitarbeiterin im Haus. Zwischen Notruf und Eintreffen der Hilfsperson vergehen ca. 2 bis 4 Minuten. Die Notrufanlage ist in die Rezeption bzw. zur Mitarbeiterin im Haus permanent geschaltet.

Leistungen im Rahmen der Wahlleistungen:

- Fahrdienste
- Einkaufsdienste
- hauswirtschaftliche Leistungen
- Frühstück, Mittag- und Abendessen im Haus
- Begleitservice
- Lieferservice
- Organisation von Veranstaltungen und Familienfeiern
- Hilfe beim Umzug und Einzug
- Wäschedienst
- Wohnungsreinigung

Bei den Wahlleistungen erfolgt eine separate Abrechnung nach Preisliste. Die „60up“ Dienstleistungs-GmbH führt keine pflegerischen Leistungen aus. Hier hat der Mieter freie Anbieterwahl.

Vertragspartner:

Vermietung:	Eigentümer der Wohnung
Pflege:	ambulanter Pflegedienst nach Wahl
Grundservice:	„60up“ Dienstleistungs-GmbH
	Ansprechpartnerin: Frau Marion Gerling
Wahlleistungen:	Anbieter nach Wahl

Beispielrechnung:

Wohnungsmiete für 45 m²	
(45 x 7,79 €)	350,55 €
Miete für Gemeinschaftsfläche	21,03 €
Nebenkostenvorauszahlung	82,50 €
Strom, Wasser, Heizung (geschätzt)	80,00 €
Grundservicepauschale inkl. 19 % MwSt.	232,05 €

<u>Gesamtentgelt, ohne Zusatz- und Wahlleistungen</u>	<u>766,13 €</u>
--	------------------------